

## Fortbildungsangebot

### Gender mich voll!

## Grundlagen des genderreflektierenden Arbeitens für die Prävention von Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und Diskriminierung



**Träger:** Distanz – Distanzierungsarbeit, jugendkulturelle Bildung und Beratung e.V. (Weimar)

**Anmeldung:** bis 10.03.2024 via [mail@distanz.info](mailto:mail@distanz.info)

### Das Fortbildungsangebot auf einen Blick

**Datum:** 15.04.2024, 9-16 Uhr (inkl. Pausen)

**Ziele:** Vermittlung von Grundlagenwissen zu genderreflektierendem Arbeiten in der pädagogischen Praxis und Präventionsarbeit; Förderung der (Selbst-)Reflexion; Sensibilisierung für genderspezifische Hinwendungsmotive zu extrem rechten Szenen

**Zielgruppe:** pädagogische Fachkräfte, die mit Jugendlichen arbeiten

**Ort:** Weimar, zentrumsnah

**Kosten:** Keine Teilnahmegebühr; Anreise, Verpflegung und etwaige Übernachtung müssen selbst getragen werden

### Mehr zum Inhalt der Fortbildung

An vielen Stellen im pädagogischen Betrieb ist genderreflektierendes Arbeiten als Thema angekommen. Doch wie geht das eigentlich konkret? Wo habe ich selbst blinde Flecken? Und welchen Zusammenhang gibt es zwischen Geschlechtervorstellungen und extrem rechten Radikalisierungsprozessen?

Die ganztägige Fortbildung ermöglicht es Fachkräften, sich einführend mit dem Thema des genderreflektierenden Arbeitens für das eigene Handlungsfeld auseinander zu setzen. Sie unterstützt dabei, Unsicherheiten abzubauen und die Relevanz genderreflektierenden Arbeitens anderen gegenüber zu vertreten. Darauf aufbauend werden die Bedeutung von Gender für die Hinwendung junger Menschen zu extrem rechten Szenen thematisiert und Interventionsmöglichkeiten besprochen.

## Ziele und Themen der Fortbildung

### Die Fortbildung

- Sensibilisiert für die Bedeutung des genderreflektierenden Arbeitens für Jugendliche
- Vermittelt Grundlagen des genderreflektierenden Arbeitens für pädagogische Handlungsfelder und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten
- Reflektiert die Bedeutung des genderreflektierenden Arbeitens als Querschnittsthema pädagogischen Handelns
- Vermittelt Grundlagenwissen zu genderspezifischen Rollenangeboten in extrem rechten Szenen und Radikalisierungsdynamiken
- Informiert zu genderspezifischen Hinwendungsmotiven zu extrem rechten Szenen und vermittelt Interventionsmöglichkeiten
- Bietet die Möglichkeit, konkrete mitgebrachte Fallbeispiele zu besprechen
- Befähigt durch zur Verfügung gestellte Materialien zu einer eigenständigen Weiterarbeit und Übertragung ins Team

## Methoden der Fortbildung

- Interaktive Inputs mit Videos und mitgebrachtem Material
- Raumaufstellung
- Quiz
- Kleingruppenarbeit und Ergebnispräsentation in der Gesamtgruppe
- Offenes Gespräch/offene Diskussion und Erfahrungsaustausch in der Gruppe
- Mittels Arbeitsblätter gestützte Einzelarbeit

**Weitere Informationen:** <https://www.distanz.info>

**Anmeldung** bis 10.03.2024 via [mail@distanz.info](mailto:mail@distanz.info)

## Gefördert von

### Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

### im Rahmen des Bundesprogramms

**Demokratie leben!**

Freistaat  
**Thüringen**  Ministerium  
für Bildung,  
Jugend und Sport



Thüringer Landesprogramm  
für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit

## Mitglied in

